



PARACELUSUS
MEDIZINISCHE PRIVATUNIVERSITÄT

**netzwerk
zukunftsraum
land**
LE 14-20

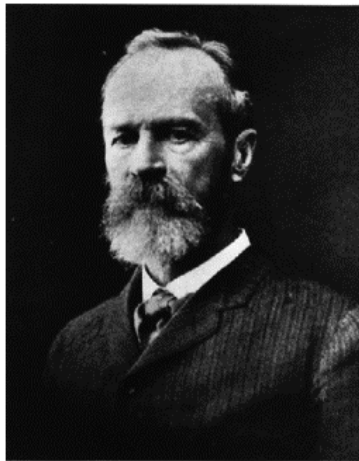
HOHE TAUERN HEALTH

Innovative Inwertsetzung der heilenden Wirkung der Krimmler Wasserfälle

Christina Pichler
Institut für Ökomedizin
Paracelsus Medizinische
Privatuniversität Salzburg
christina.pichler@pmu.ac.at

HOHE TAUERN HEALTH

VOM NATÜRLICHEN HEILMITTEL ZUM EVIDENZBASIERTEN GESUNDHEITSTOURISMUS



Randomisierte klinische Studie der PMU



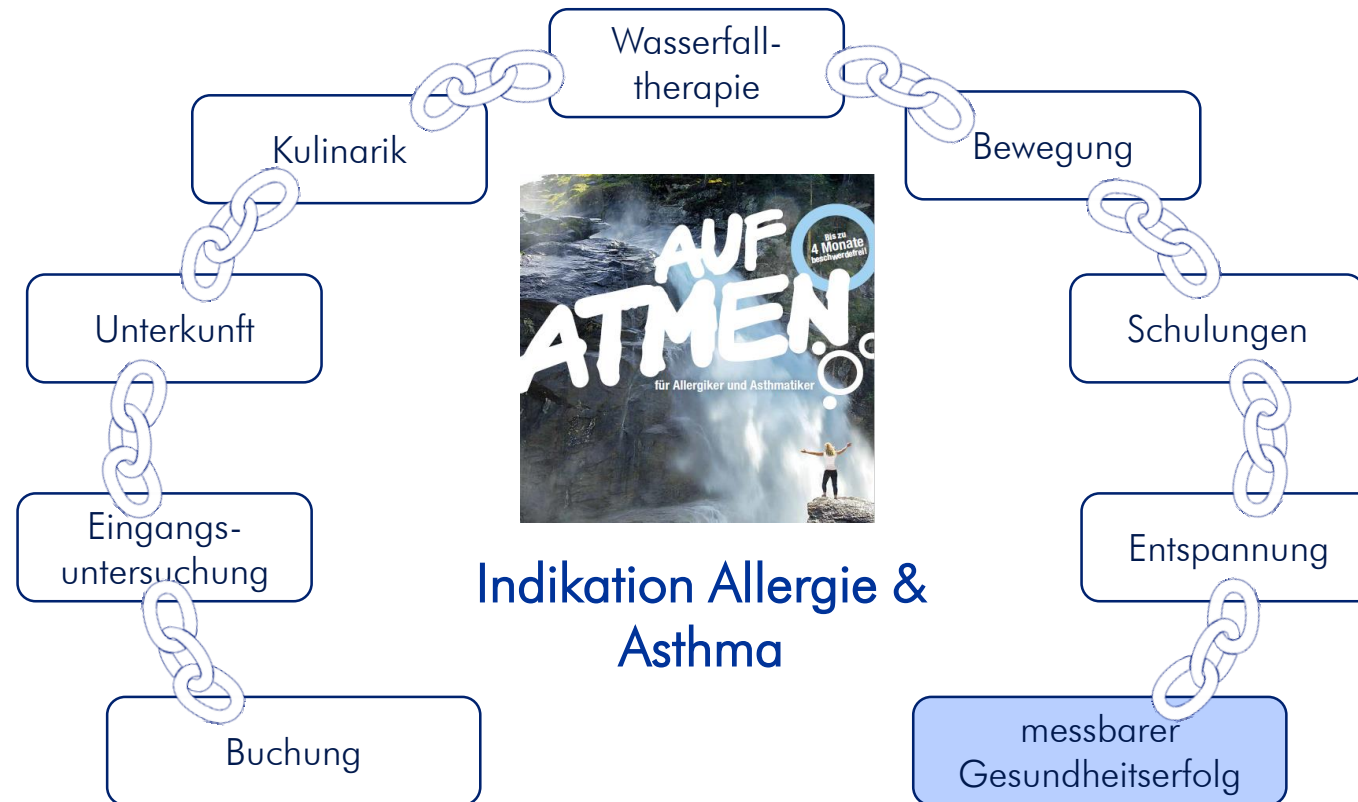
Zertifizierung als natürliches Heilvorkommen



Laufende Produktentwicklung & Innovationen

ERFOLGSFAKTOR 1: INDIKATIONSBASIERTE REGIONALENTWICKLUNG

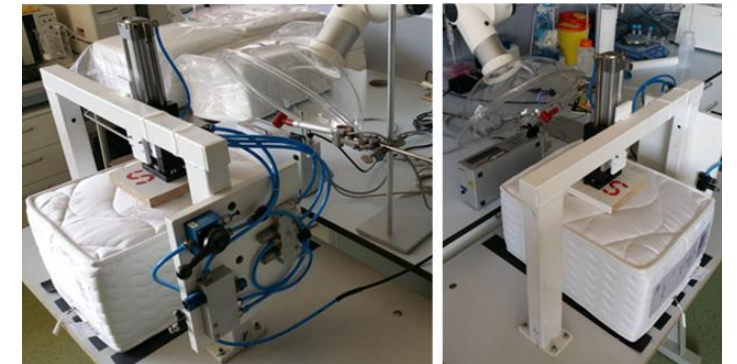
Gesundheitstouristische Wertschöpfungskette entlang der Indikation Allergie & Asthma



ERFOLGSFAKTOR 2: CROSS-SEKTORALE REGIONALE INNOVATIONEN



- Allergikergerechte Holzbauweise in den HTH-zertifizierten Hotelzimmern
- Allergikergerechte Matratzen inkl. Cross-selling & Cross-Marketing



ERFOLGSFAKTOR 3: REGIONALES INNOVATIONSSYSTEM

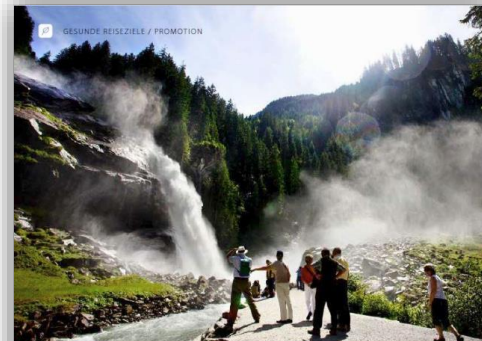
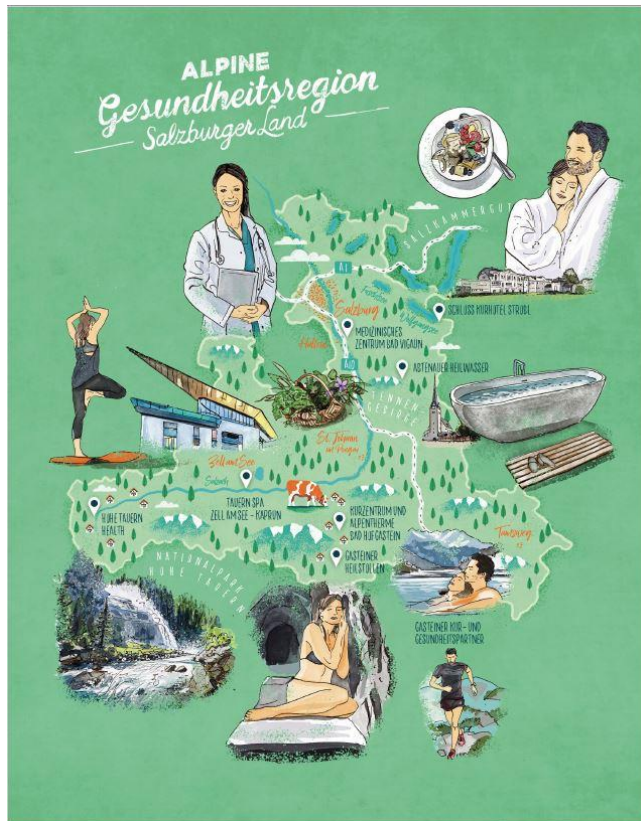


EINBETTUNG IN DIE ALPINE GESUNDHEITSREGION SALZBURGERLAND

WWW.SALZBURGERLAND.COM/DE/ALPINE-GESUNDHEITSREGION/

Produktentwicklung und zielgruppenspezifisches Marketing

Internationalisierung und Höherqualifizierung



Aufatmen im SalzburgerLand

Wer zugleich Natur erleben und darin auch
gesunden möchte, reist am besten in die
Alpine Gesundheitsregion SalzburgerLand.

KLARE SEEN, SAUBERE LUFT und eine zauberhafte Gehirngymnastik – ein Urlaub im Salzburger und belebt die Sinne und kräftigt Körper, Geist und Seele. Dort kann man sich nicht nur erholen, sondern auch genesen: Kaum eine Region ist so reich an Heilvorkommen. Naturschätze wie Wasserfall-Aerosole und Radon bessern Atembeschwerden schnell und nachhaltig. Versierte Gesundheitsexperten nutzen die Gänge, ausgezeichnete Hotels sorgen für

Wo die Natur zum Medikament wird

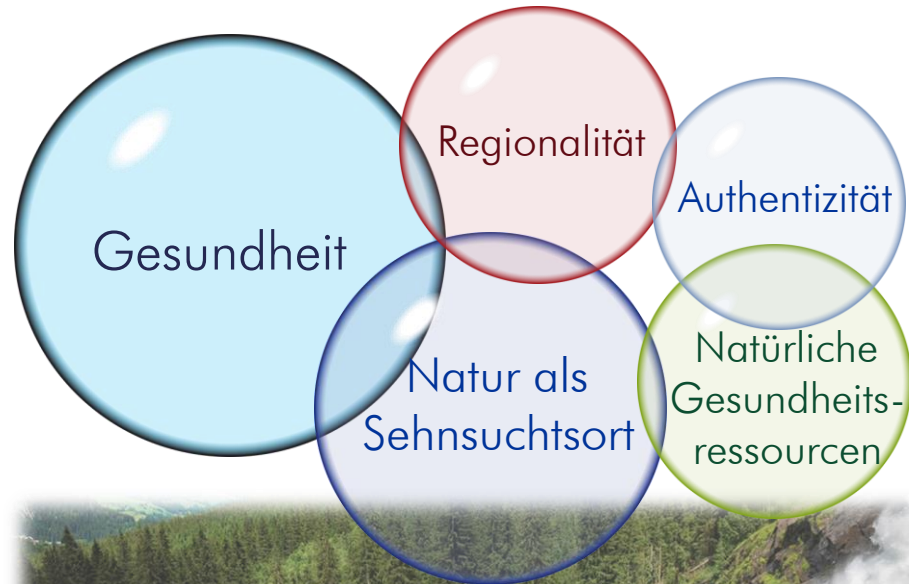
Die Krimmler Wasserfälle sind die wichtigste Zutat im Heilungsprozess von Hohe Tauern Health. Neben der imposanten Schönheit überrascht ihre positive Wirkung die Besucher.

Paul ist 11 Jahre alt, 2017 war er zu Gast in Krimml – und erlebte dort bleibende Erinnerungen: „Ich wusste gar nicht wie es ist, wenn man so viel Luft bekommt!“, sagt der Bursche. Auch Herbert S., der im Sommer 2018 eine Kur in Krimml machte, ist begeistert: „Zu Beginn der Behandlung reichte meine Luft für maximal 100 Meter. Nach zwei Wochen lief ich das erste Mal fünf Kilometer!“

Was ist das Geheimnis hinter diesen berührenden Lebensgeschichten? Es sind die Krimmler Wasserfälle – Naturereignis und Gesundheitswunder zugleich! Sie sind nicht nur die größten Wasserfälle Europas, sondern auch ein natürliches Heilmittel bei Allergien und Asthma. Der einzigartige Sprüh-



COVID-19: NATUR UND GESUNDHEIT ALS LANGFRISTIGER TREND



Nächtigungsstatistik Mai – Juni 2020

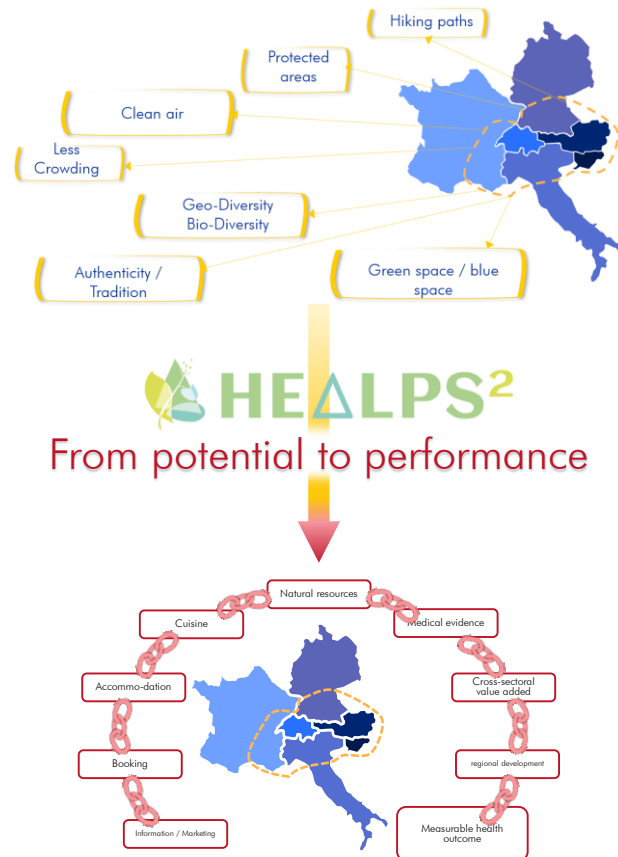
Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern *

Betten- zahl	Gemeinde	Sommersaison				Camping- Nächtigung	Differenz in %
		2018 ÜN	2019 ÜN	2020 Ankünfte	2020 ÜN		
3.486	Bramberg	77.757	85.284	8.879	47.051	0	- 44,83%
2.751	Bruck-Fusch	140.956	151.993	23.647	99.727	50.41	- 34,39%
3.233	Krimml/Hochkrimml	49.882	43.310	15.014	48.957	0	+ 13,04%
426	Lend/Embach	11.606	13.453	1.774	8.359	744	- 37,87%
4.070	Mittersill/Hollersb./Stuhlf.	100.262	104.987	13.814	62.277	0	- 40,68%
4.278	Neukirchen	86.592	91.716	13.079	70.771	0	- 22,84%
943	Niedernsill	24.784	25.800	2.780	15.980	0	- 38,06%
2.414	Plesendorf	55.971	58.518	5.270	29.297	0	- 49,94%
3.038	Rauris	75.491	76.806	9.645	53.470	2.111	- 30,38%
593	Taxenbach	16.630	13.321	1.950	10.125	0	- 23,99%
1.434	Uttendorf	34.002	36.454	4.226	18.669	0	- 48,79%
4.126	Wald/Königsleiten	58.653	60.433	9.953	48.255	2.811	- 20,15%
30.792	Ferienregion Nationalpark *	732.586	762.075	110.031	512.938	56.357	- 32,69%

* Pinzgauer Orte der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern

ALPINE SPACE PROJEKT HEALPS2 – HEALING ALPS

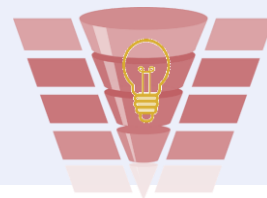
UNTERSTÜTZUNG VON REGIONEN BEI DER ENTWICKLUNG INNOVATIVER WERTSCHÖPFUNGSKETTEN



Projektziel: Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Inwertsetzung von natürlichen alpinen Gesundheitsressourcen

Wie kann das Potential alpiner Regionen in Wert gesetzt werden? Was brauchen Regionen?

Umsetzung in



- konkrete Planungsinstrumente
- Innovationstechniken
- Qualifizierungsmaßnahmen
- politische Verankerung EUSALP
- Förderschienen
- Kongress „Heilkraft der Alpen“

<https://www.alpine-space.eu/projects/healps-2/en/home>

<https://www.facebook.com/HEALPS2/>



HOHE TAUERN HEALTH

Innovative Inwertsetzung der heilenden Wirkung der Krimmler Wasserfälle

Christina Pichler
Institut für Ökomedizin
Paracelsus Medizinische
Privatuniversität Salzburg
christina.pichler@pmu.ac.at